



Nr. 30/2017 vom 03.11.2017

Rückrunde läuft bislang nicht optimal

ASV Hof hat personelle Probleme

„So gut es in der Vorrunde lief, wo wir nahezu jedes Wochenende unsere volle Mannschaft stellen konnten, so schlecht lässt sich die Rückrunde an“, erklärt Fabian Roderer vor dem Oberligakampf am Samstag in Schonungen. Insgesamt vier Stammringer haben sich Anfang der Woche krank gemeldet. Jetzt hofft man beim ASV Hof, dass zumindest zwei am Wochenende wieder voll einsetzbar sind. Greco Trainer Kai Schramm: „Es ist nichts dramatisches, aber alles muss entsprechend auskuriert werden. Ärgerlich ist halt, dass wir gerade zum Rückrundenauftakt, wo wir gegen die schlagbaren Gegner in der Liga antreten müssen, nicht 100%ig voll aufstellen können“. Natürlich fährt der ASV Hof nicht nach Schonungen, um dort Punkte abzugeben, sondern die Mannschaft will natürlich in Unterfranken punkten. Betreuer Willi Popp: „Wir können natürlich aus der zweiten Mannschaft nachschieben und sehe deshalb noch lange nicht schwarz“. Der TSV Schonungen ist nicht zu unterschätzen, haben sie doch mit den Brüdern Full und Doile sowie mit Gelaschanow, Schwanke, Dudau, Mancida und Klein einige Punktesammler auf ihrer Seite. Es verspricht ein spannender Oberligakampf zu werden.

Die zweite Mannschaft des ASV Hof trafe laut Terminplan auf die Reserve des TSV Schonungen. Leider hat Schonungen seine zweite Mannschaft vor zwei Wochen zurückgezogen, so dass dieser Kampf ausfällt.

Wolfgang Fleischer
Präsident